



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Eimsbüttel
Bezirksversammlung

- öffentlich -

Antrag Fraktion DIE LINKE	Drucksachen-Nr.: 22-2142 Datum: 05.05.2026
-------------------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Mobilität	Vorberatung 03.06.2026

Sicheres Miteinander zwischen Rad- und Kfz-Verkehr in der Elbgaustraße durch rote Konfliktstellenmarkierung, korrigierte Seitenlinien, Überholverbot und Tempo 30-Strecke

Sachverhalt:

Zurzeit finden in der Elbgaustraße Straßenbauarbeiten statt, mit dem Ziel die Situation für Rad- und Fußverkehr entlang der Radroute 18 (ehemals Veloroute 14) zu verbessern. Noch sind die Arbeiten nicht beendet und schon ist erkennbar, dass es zu gefährlichen Konfliktsituationen an den Ableitungen der Radverkehrsanlagen zwischen Redingskamp und Furtweg kommt. An diesen Ableitungen sollte jeweils eine sichere Überleitung des Radverkehrs in den Mischverkehr erfolgen und von allen Verkehrsteilnehmenden als eindeutige Führungsform erkennbar sein. Fahrzeugführende erkennen dort aber nicht, dass der Radverkehr, wenn überhaupt, dann nur mit ausreichendem Sicherheitsabstand überholt werden darf. Die Sichtbeziehungen an der Ableitung der Radverkehrsanlage Richtung Eidelstedt-Zentrum werden zusätzlich durch einen kurzen Verschwenk des Radwegs und Baumneupflanzungen auf der zwischen Radweg und Fahrbahn gelegenen Grüninsel beeinträchtigt.

Die Nachbesserung ist technisch und finanziell umsetzbar und dringend geboten.

Petition:

Die Behörde für Mobilität und Verkehr wird ersucht,

- 1) die beiden im Sachverhalt beschriebenen Ableitungen der Radverkehrsanlagen in den Mischverkehr zwischen Redingskamp und Furtweg weiter in die Fahrbahn hineinragend rot einzufärben. Die gestrichelte Markierung des Radschutzstreifens soll ebenfalls, weiter als in der Schlussverschickung dargestellt, in die Fahrbahn verlaufen
- 2) die Grüninseln jeweils mit Baum weiter südlich zu setzen, um Radverkehr Richtung Eidelstedt-Zentrum möglichst frühzeitig im Sichtfeld des Fahrbahnverkehrs zu führen
- 3) zwischen Redingskamp und Furtweg in beiden Richtungen eine Tempo-30-Strecke anzuordnen

4) zwischen Redingskamp und Furtweg in beiden Richtungen Verkehrszeichen VZ 277.1 (Überholverbot für einspurige Fahrzeuge) anzuordnen.

Bernd Reipschläger und Fraktion Die Linke in der Bezirksversammlung Eimsbüttel

Anlage/n:

Skizzen/Fotos aktueller und erwünschter Plan